Medical Valley stellt Studie zur Entwicklung der Gesundheitswirtschaft am Standort Bamberg vor

15. Februar 2016

MÜNCHEN Der Medizintechnik-Spitzencluster Medical Valley EMN e.V. hat heute die ersten Ergebnisse des Strategieprozess zur Entwicklung der Gesundheitswirtschaft am Standort Bamberg vorgestellt. Bayerns Wirtschaftsministerin Ilse Aigner zieht ein positives Fazit: „Der Strategieprozess erfasst die Chancen der Gesundheitswirtschaft in Bamberg. Und die Ergebnisse zeigen ein positives Bild.“ Die Studie schlägt konkrete Maßnahmen vor, wie das Gesundheitswesen in der Region weiterentwickelt werden kann. Aigner sagt dafür ihre Unterstützung zu: „Wir wollen die Potenziale in Bamberg nutzen. Durch die Anbindung an den Spitzencluster Medical Valley bietet das geplante Anwenderzentrum Gesundheitswirtschaft mit den Schwerpunkten Hygiene und Healthcare IT einen echten Mehrwert. Nicht nur für die Region, sondern für ganz Bayern.“

Auch das Thema Pflege sei hier gut aufgehoben. „Die Pflegeberufe gewinnen zunehmend an Bedeutung. Mit einem interdisziplinären Aus- und Weiterbildungscampus können wir diesen Sektor gezielt fördern“, so die Ministerin weiter. Aigner begrüßt auch die Überlegungen ein auf die Gesundheitswirtschaft zugeschnittenes Gründerprogramm in Bamberg.

-.-

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers